



Traurig nehmen wir Abschied von

Alexander Rudolf Schnurrenberger

Träger Bundesverdienstkreuz 1. Klasse

20. September 1926 bis 5. Juli 2020

Mit ihm verlieren wir einen geachteten und geschätzten Geschäftsmann, der den Wandel in der Automobilbranche mit Überzeugung erkannt und dessen Ausdruck gekonnt gelebt hat.

Alexander Schnurrenberger, Gründungsmitglied der BMW (Schweiz) AG, hat in den Jahren 1974 bis 1986 als Generaldirektor und Delegierter des Verwaltungsrates die BMW (Schweiz) AG in der Automobilbranche Markt Schweiz verankert.

Seit der Verselbständigung der Vereinigung Schweizer Automobil-Importeure VSAI (heute auto-schweiz) im Jahre 1977 hat er diese als Vorstandsmitglied eng begleitet und amtierte zwischen 1982 und 1996 als ihr Vizepräsident. In Würdigung seiner Verdienste um den Verband und seiner Persönlichkeit wurde er 1996 zum Ehrenmitglied ernannt.

Was er erreicht hat, soll Vorbild für viele andere sein. Sein Engagement in den unterschiedlichsten Bereichen lässt sein Andenken unsterblich werden, auch wenn er für immer gegangen ist. Für andere da zu sein, war für ihn selbstverständlich und zeichnete ihn aus.

Wir trauern um eine ihrer Sache verpflichtete Persönlichkeit, um einen herausragenden Menschen im Sinne des Wortes, um einen willensstarken und charakterfesten Geschäftsmann. Wir werden Alexander Rudolf Schnurrenberger in bester Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen entbieten wir unser tiefstes Beileid.

BMW (Schweiz) AG **auto-schweiz**

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.